

**Sitzungsvorlage Nr. 0232/2006**

<b>Ausschuss für Schule, Bildung, Kultur und Sport</b>	<b>27.09.2006</b>	<b>TOP: 6</b>	<b>öffentlich</b>
--	-------------------	---------------	-------------------

<b>Zuständige Facheinheit:</b> 40 - Fachbereich Schule, Bildung, Kultur und Sport	<b>Berichterstatter:</b> KVD Grote
--	---------------------------------------

**Beratungsgegenstand:**

Controllingbericht zum 31.08.2006 - Budget 05

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Schule, Bildung, Kultur und Sport nimmt den Controllingbericht zum 31.08.2006 – Budget 05 – zur Kenntnis.

**Rechtsgrundlage:**

## **Sachdarstellung:**

### **1. Umsetzung der Entwicklungsziele aus 2005**

#### *Aufstockung des BK`s am Wasserturm Bocholt:*

Die Planungen des Bauvorhabens durch die Stadt Bocholt (Eigentümer des Gebäudes) sind abgeschlossen. Die Bauarbeiten haben in den Osterferien begonnen und sollen bis November 2006 beendet sein.

#### *Standortklärung für die Dependance der Hans-Christian-Andersen-Schule:*

Eine abschließende Standortklärung konnte noch nicht herbeigeführt werden. Jedoch hat die Stadt Gronau inzwischen abschließend mitgeteilt, dass sie für ein Ersatzgebäude der H-C-A-Schule dem Kreis Borken kein Grundstück anbieten kann.

#### *Erarbeitung eines Entwicklungskonzeptes für die Bildstellen des Kreises in Ahaus u. Borken:*

Der Status quo soll zunächst aufrecht erhalten werden mit der Maßgabe, dass die in den Bildstellen eingesetzte Software durch ein modernes Bildstellenprogramm ersetzt wird. Verhandlungen mit den infrage kommenden Firmen laufen derzeit noch.

Die Bezirksregierung Münster hat zwischenzeitlich die Wiederbesetzung der Stelle des Pädagogischen Medienberaters ab dem 01.08.2006 mit 9 Unterrichtsstunden wöchentlich genehmigt (zunächst befristet bis zum 31.07.2007). Wegen Erkrankung ist eine Dienstaufnahme bisher noch nicht erfolgt.

### **Erstellung einer Bildungsstudie für den Kreis Borken:**

Die Bildungsstudie wurde mit dem Themenfeld „Übergang von der Schule zum Arbeitsmarkt – Bildungsgänge am Berufskolleg“ begonnen. Erste Ergebnisse werden in der Sitzung vorgestellt. Das Themenfeld „Vorschulische Bildung und Übergang zur Grundschule“ wird in Kürze angegangen. Hier sollen die Ergebnisse bis Dezember 2006 erarbeitet sein.

### **Förderung des Sports als gesellschaftliche Querschnittsaufgabe:**

Ausgehend von der bislang betriebenen Förderung des Sports ist zwischenzeitlich mit den maßgeblichen Akteuren aus dem Sport ein Dialog über die gesellschaftliche Bedeutung des Sports in der Politik begonnen worden, um die künftigen Ziele und Maßnahmen langfristig anlegen zu können. (siehe Sitzungsvorlage Nr. 0229/2006).

#### *Weiterentwicklung der Kulturarbeit auf der Basis der Leitlinien für die Kulturarbeit vom 29.05.2001:*

Die Leitlinien für die Kulturarbeit, wie sie 2001 formuliert und beschlossen wurden, haben sich bewährt, so dass sie auch für die nächsten Jahre die Basis für die Kulturarbeit bilden können.

#### *Konzeptionelle Vorbereitung für die Erweiterung des Hamaland-Museums in Vreden:*

Zur Vorbereitung der Konzeption für die Erweiterung des Hamaland-Museums in Verbindung mit anderen kulturellen Einrichtungen des Kreises wurden durch Gespräche vor Ort Informationen über die Strukturen bei anderen ähnlichen/vergleichbaren Einrichtungen gesammelt (u.a. in den Niederlanden), so dass die vorliegenden Erfahrungen auch in die Überlegungen einfließen können. Außerdem wurden Stellungnahmen westfälischer Fach-

instanzen (LWL) zu den grundsätzlichen Vorüberlegungen eingeholt. Diese Stellungnahmen sind durchweg positiv ausgefallen. Am 10.08.2006 sind die betroffenen Mitarbeiter/-innen über den bisherigen Sachstand informiert und inhaltlich in die Diskussion über das Vorhaben eingebunden worden. Am 04.09.2006 ist der Auftrag über eine Machbarkeitsstudie einem Ingenieurbüro erteilt worden.

## **2. Zusammenfassung der Haushaltsdaten aus den Produktgruppen**

Wesentliche Veränderungen zu den Plandaten ergeben sich weder bei den Kennzahlen noch bei den Buchungsstellen. Somit ist davon auszugehen, dass das im Haushaltsplan vorgegebene Budget eingehalten werden kann.

Der aktuelle Bestand der Budgetrücklage beträgt derzeit. 44.763,73 €. Davon werden 30.727,16 € für den Haushaltsausgleich 2006 verwendet. Der Rest soll für die Installation einer „Support-Datenbank“ bei den Berufskollegs (Software unterstützt die Schulen bei der Wartung der IT-Komponenten) eingesetzt werden.

### **Entscheidungsalternative(n):**

Ja                       Nein

Wenn ja, welche ?

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Der Aufwand von                      Euro ist im laufenden Budget finanziert:  Ja                       Nein

Es entstehen Folgewirkungen, die eine Veränderung des Budgets in Folgejahren verursachen:  Ja                       Nein

Wenn ja, wofür ? – Voraussichtlich in welcher Höhe ?